

Licht auf...

ECLIPSE

Hinter den Kulissen von Nebia

Eintauchen in die Kulissen von Nebia

Nach der kürzlichen Teilnahme an der umfassenden Renovierung des ehemaligen «Théâtre Palace» setzt Eclipse seine Zusammenarbeit mit «Nebia-Bienne spectaculaire», zuvor «Les Spectacles français» genannt, fort und erweitert sie.

Der Treffpunkt an diesem Herbst/Samstag ist der Saal mit rund 500 Plätzen. Hier werden die letzten Vorbereitungen für die heutige

Abendvorstellung erledigt. In der Praxis kümmert sich Eclipse nun um die technische Verwaltung und die allgemeinen Dienstleistungen von Nebia. Ein Mandat, das die Produktionsleitung, die technische Leitung der Veranstaltungen sowie die Wartung von Bühnen- und Gebäudetechnik umfasst.

An diesem Nachmittag bereitet sich L'Horée, das Bieler Duo, das aus den Namen Fanny Anderegg und Vincent Membrez besteht, auf

die Vorführung ihres neuen Albums auf der schönen und geräumigen Bühne vor. Der Flügel ist gestimmt, Ebenso sind die Mikrofone, der grosse Bildschirm und die Kabel, die an die elektronischen Instrumente von Vincent angeschlossen sind, bereit. Die Musiker stellen mit ihrem Tontechniker die Audio-Balance her. Gleichzeitig passt das Eclipse-Team Bild und Licht an. Ist der Projektor gut ausgerichtet, ist die Beleuchtung an Fannys Bewegungen angepasst? Um zu diesem fast fertigen Resultat zu gelangen, hat Blaise - Projektleiter bei Eclipse und Verantwortlicher für die technische Leitung von Nebia - einen Grossteil der Arbeit im Vorfeld erledigt. Alles beginnt damit, dass er das technische Datenblatt des Projekts einige Monate im Voraus erhält. Dieses Dokument enthält wichtige Informationen über die Bedürfnisse der Künstler und ermöglicht es dem Projektleiter, das benötigte Material aufzulisten, den Auf- und Abbau und das für den reibungslosen Ablauf der Vorstellung erforderliche Personal zu planen. Darüber hinaus erstellt er für die Finanzabteilung von Nebia ein vorläufiges Budget.



Videoinstallation auf der Bühne von Nebia.

Licht auf...

ECLIPSE

Hinter den Kulissen von Nebia

Spätestens ein bis zwei Wochen vor der Veranstaltung, kontaktiert Blaise die Künstler oder deren technischen Leiter. Dies ist notwendig, um die technischen Anforderungen im Vergleich zu den Möglichkeiten von Nebia abzuklären. Der genaue Zeitplan wird nun auch definitiv bestimmt - unter Vorbehalt von Last-Minute-Änderungen.

Ein kleines aber starkes technisches Team

Im Nebia ist ein grosser Teil des Materials brandneu. Es ist schön, mit moderner Ausrüstung zu arbeiten, aber es bedeutet, neue Routinen zu erstellen, den besten Standort für jede Sache zu bestimmen und die Mitarbeiter für die Nutzung des Ortes zu schulen.

Arnaud, Freelancer bei Eclipse, kümmert sich um den Expresswech-

sel der Sets zwischen den beiden Abendkonzerten. Peter, der aktuell mit einem Projektor auf dem Balkon beschäftigt ist, ist ein erfahrener Freelance-Techniker. Heute ist er als Stage Manager angestellt. Peter kennt jede Ecke des Theaters und kann die meisten Anfragen der Künstler oder ihres technischen Teams beantworten. Blaise ist heute Nachmittag, zusätzlich zum allgemeinen Ablauf und der Einhaltung des Zeitplans, auch für die Einstellung/Justierung der Beleuchtung zuständig. Er arbeitet in den Höhen des Theaters und bleibt für unwissende Augen unsichtbar. Endlich sind die Video- und Lichteinstellungen abgeschlossen. Blaise nutzt die Gelegenheit, um sich in das technische Büro vor Ort zurückzuziehen und an zukünftigen Projekten zu arbeiten.

Die Sicherheit im Nebia

Als Sicherheitsbeauftragter muss Eclipse im Nebia anwesend sein, wenn Publikum vor Ort ist. Zusätzlich wurden von Eclipse Schulungen für die Mitarbeiter von Nebia organisiert, um beispielsweise zu üben, wie man im Brandfall richtig reagiert. Zuletzt hat Eclipse ein Konzept, ein Handbuch und Sicherheitspläne entwickelt. So hat das Nebia-Team spezielle Prozeduren erhalten, die im Falle eines unerwarteten Ereignisses im Theater zu befolgen sind.



Der Brandplan zeigt unter anderem den Standort der Projektoren an.



Lichteinstellungen auf dem Balkon.

Licht auf...

ECLIPSE

Hinter den Kulissen von Nebia



Am Lichtmischpult.



Letzte technische Anpassung bevor die Türen für das Publikum geöffnet werden.

Die Magie der Veranstaltung

Die Bar von Nebia ist bereit, die Platzanweiser sind angekommen. Es ist 18 Uhr, die Türen werden bald für das Publikum geöffnet. Für das Konzert von L'Horée ist Blaise für das Licht zuständig. Er befindet sich in der Regie, neben dem Toningenieur des Duos. Er muss aber auch die Anweisungen für das Schliessen der Türen und das Top für den Start der beiden Vorstellungen geben. Peter und Arnaud betreuen das Set hinter den Kulissen, dazu gehört unter

anderem auch, den Künstlern mitzuteilen, wann sie die Bühne betreten sollen. Sie sind auch bereit, im Falle eines Problems zu intervenieren. Das Konzert läuft gut, die Atmosphäre ist poetisch, fast wie im Traum. Das Publikum ist präsent und applaudiert herzlich. Die Künstler wiederum bedanken sich bei den zahlreich anwesenden Personen, die diese Performance ermöglicht haben, bei ihren Familien und Angehörigen, sowie bei der Nebia-Organisation, ohne die Eclipse-Techniker zu vergessen.

Eclipse AG

Gegründet in Biel im Jahr 1984 von einem Netzwerk unabhängigen TechnikerInnen, ist Eclipse ein zweisprachiges Unternehmen, das heute 18 feste MitarbeiterInnen und etwa 140 Hilfskräfte beschäftigt.

Pro Jahr engagiert sich Eclipse an mehr als **500 Anlässen**. Dies in allen Landesteilen sowie im Ausland. Eclipse bietet die ganze Palette an Dienstleistungen und Beratung im Bereich Kultur-, Business und Sportveranstaltungen an.

Weitere Informationen

www.eclipse-net.ch
www.nebia.ch
www.lhoree.ch